

Seit 1988 bietet die Krebsberatungsstelle fachkundige Beratung und Begleitung für Betroffene und Angehörige an.

Als neutrale Stelle bieten wir Ihnen persönliche und telefonische Beratung. Wir stehen Ihnen zur Seite, wenn es darum geht, der Krankheit und ihren Folgen zu begegnen, die Lebensqualität zu steigern und den eigenen Weg zu finden.

Träger der Beratungsstelle ist der Verein Psychosoziale Krebsberatung e.V., der auf Zuschüsse und Spenden angewiesen ist. Alle Zuwendungen an den Verein sind steuerlich abzugsfähig.

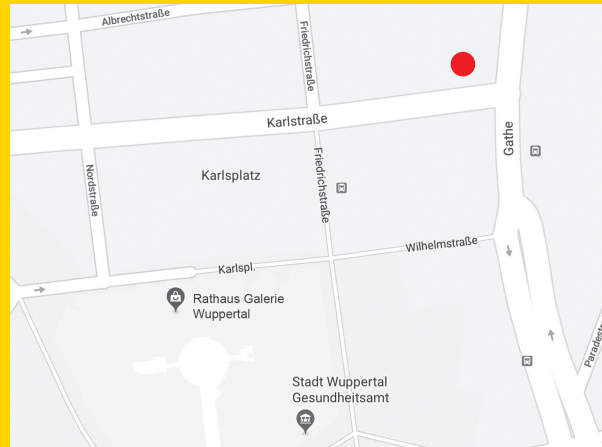
Auch Sie können uns unterstützen:

Der Jahresbeitrag für eine aktive Mitgliedschaft beträgt 60,00 bzw. 30,00 € ermäßigt. Eine Fördermitgliedschaft ist ab 60,00 € möglich.

Stadtsparkasse Wuppertal

IBAN: DE08 3305 0000 0000 9518 97

BIC: WUPSDE33XXX



Gathe 70
42107 Wuppertal

Telefon 02 02 / 456 444
Telefax 02 02 / 452 808

www.krebsberatung-wuppertal.de
Krebsberatung-Wuppertal@t-online.de

Sprechzeiten:

montags - freitags
10.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Information

Beratung

Begleitung



für Betroffene,
Angehörige und
Interessierte

Psychoonkologische Beratung und Begleitung

Information und Orientierung

Orientierungs- und Entscheidungshilfen im Gesundheitssystem

Zahlreiche Broschüren über Krebserkrankungen, Standardtherapien und Patientenleitlinien

Informationen zur Einholung von ärztlichen Zweitmeinungen

Informationen zu Ernährungsfragen, Reha-Sportangeboten, komplementären Behandlungsmöglichkeiten, Schmerztherapie u.v.m.

Informationen zur palliativen Versorgung in der Region Wuppertal

Vermittlung an Selbsthilfegruppen

Verleih von Fachliteratur und Erfahrungsberichten

Psychologische Beratung

Gespräche über das eigene Erleben der Erkrankung – in geschütztem Rahmen mit ausreichend Zeit

Gefühle ausdrücken – Entlastung, Ermutigung und Stärkung erfahren, Entwicklung neuer Impulse und Perspektiven

Unterstützung im Umgang mit der Erkrankung in Familie, im Freundeskreis und im beruflichen Umfeld

Unterstützung bei Unsicherheiten in der Kommunikation mit minderjährigen Kindern von krebserkrankten Eltern

Stabilisierende Hilfe in akuten Krisensituationen

Durchführung von Übungen zur Entspannung und Visualisierung

Begleitung von Hinterbliebenen

Soziale Beratung

Unterstützung bei der Bewältigung von sozialen Krankheitsfolgen

Beratung in sozialen und finanziellen Belangen

Informationen zur beruflichen Wiedereingliederung/Leistungen zur beruflichen Teilhabe

Hilfe bei der Neuordnung des Alltags in Familie und Beruf

Informationen zu medizinischen und beruflichen Rehabilitationsmaßnahmen

Unterstützung bei der Anerkennung als Schwerbehinderter

Informationen zu einmaligen finanziellen Hilfen z.B. Härtefonds der Deutschen Krebshilfe u.a.

Praktische Hilfen z.B. beim Ausfüllen von Anträgen